New York New York

N&Z

Von Jess_400

Kapitel 32: Das Festival – Endlich angekommen, doch…

Kapitel 32- Das Festival – Endlich angekommen, doch…

Weite Maisfelder unter ultramarinblauem Himmel, vereinzelt rote Mohnblumen. Es wehte eine angenehme Briese, sodass die Temperaturen besser zu ertragen waren. Sie fuhren an Farmen vorbei, deren Lage nicht besser hätte sein können. Die meiste Zeit der Strecke von Lorain nach South Bend war es still in den beiden Autos, nur gelegentlich hustete Zorro oder räusperte sich, doch winkte er ab, als man ihn darauf ansprach; alle genossen die Aussicht und die friedliche Umgebung, bis Ruffy plötzlich rief: "HILFE! Eine Wespe!" Die Anderen im Auto schreckten auf und Nojiko, das einzige weibliche Wesen in diesem Wagen, drehte sich um und meinte: "Mach das Fenster runter und lass sie raus!" Ruffy jedoch hatte inzwischen Gefallen an der Wespe gefunden und spielte mit ihr, soweit man das spielen nennen konnte: er ließ sie auf seiner Hand herum laufen und blies sie an, als ob er nur darauf aus wäre, von der Wespe gestochen zu werden. Das Ende vom Lied war, Ruffy wurde tatsächlich gestochen und deswegen fast unaufhörlich nach Chopper brüllte, der sich jedoch im anderen Auto befand.
"CCHHHOOOOPPPPPEEEEEERRRRRRRR!" "Warte, ich funke ihn an.", meinte Nojiko, die auf dem Beifahrersitz saß.

"… und dann hat sie"- das rote Lämpchen am Funkgerät leuchtete auf. "Hallo?", fragte Nami, die wie ihre Schwester auf dem Beifahrersitz neben Vivi saß.
"Ich bin's. Wir müssen mal eben anhalten, weil Ruffy von ner Wespe gestochen wurde und er hört nicht auf zu schreien." "Nagut, ich sag Chopper Bescheid."
So hielten die beiden Autos wenige Minuten später am Wegrand und Chopper verarztete den Strohhutjungen, der inzwischen wieder lachte, sodass die Fahrt weiter gehen konnte.

"Da vorne musst du links abbiegen, Corsa!" "Jup." "Von hier aus brauchen wir nur noch ca. fünf Minuten, bis wir auf dem Gelände sind.", verkündete Nojiko. Sie hatten Rockfort endlich erreicht, es war inzwischen Nachmittag. Corsa und Vivi parkten die Autos und alle stiegen aus, vor ihnen lag eine Art Tal, in dem sich mehrere Bühnen

befanden, alle ca. 300 Meter von einander entfernt. Überall waren Leute, die Musik dröhnte über das ganze Gelände.
"Also, wo gehen wir zuerst hin?", fragte Ace sofort, er war aufgeregt, wie ein kleines Kind. "Ich schlage vor, wir gehen in Gruppen oder alle zusammen.", meinte Nojiko. "Besser in Gruppen und dann treffen wir uns nachher irgendwo.", sagte Sanji, die Anderen waren der gleichen Meinung. "Ich schlage vor, wir treffen uns alle um 19:00 wieder hier an den Autos um was zu essen und dann können wir ja immer noch entscheiden, was wir machen.", sagte Vivi und so wurde es schließlich auch gemacht.

Nami ging gemeinsam mit Zorro, Nojiko, Ace und Ruffy zu der ersten großen Bühne, während sich Sanji und Lysop noch stritten, wohin sie als ersten gehen sollten, worüber Kaja und Chopper nur lachen konnten, ja und Vivi und Corsa… die zwei waren allein unterwegs.
Zurück zu der größeren Gruppe. Ace und Ruffy gingen vorneweg, beide hatten die Augen weit aufgerissen um auch ja nichts zu verpassen, Nojiko ging kopfschüttelnd hinter ihnen her, Nami lief neben Zorro her… sie wusste nicht, ob sie es tun sollte oder nicht… vielleicht wollte er es ja nicht… oder doch?… doch dann dachte Nami, selbst ist die Frau!… und sie ließ es sein… lächelnd sah sie Ace und Ruffy hinterher, die einen Brezelstand gesichtet hatten, als sie plötzlich eine Hand an ihrer spürte… sanft umfasste seine große Hand ihre und liebevoll drückte er ihre Hand… Nami sah Zorro an und lächelte.

Unzählige Menschenmengen versammelten sich vor den Bühnen, Rockbands wurden gefeiert, Alkohol floss in Massen und mitten drin Ruffy und die Anderen.
"Sag mal, Corsa… hast du eigentlich eine Freundin?", fragte Vivi plötzlich. Sie und Corsa standen in der Nähe einer Bühne und beobachteten die Band, die gerade ihre Instrumente aufbauten. "Nein, aber ich habe da jemanden in Aussicht." "Oh…", meinte Vivi enttäuscht und sah zu Boden. "Ja, sie ist einfach Klasse! Ich kenne sie schon ne ganze Weile und seit ein paar Tagen verstehe ich mich besser denn je mit ihr. Ich denke, da könnte was draus werden.", grinste er. "Oh kenne ich sie?" "Sehr gut, sogar!" >>Wen meint er nur?<<

Der Abend kam schneller als gedacht und so kehrten alle zurück zu den Autos, wo sie sich mit ihrem Essen auf die Wiese setzten und weiter der Musik lauschten.
"Und? Wo ward ihr so?", fragte Nami die neben ihr sitzende Vivi. "Ach hier und da… ehm Nami?" "Ja?" "Kann ich dich mal was fragen?" "Klar, schieß los!" "Also ich habe Corsa heute gefragt, ob er ne Freundin hat und er sagte, er habe keine, aber eine in Aussicht. Er kennt sie angeblich schon ne ganze Weile und ich soll sie sehr gut kennen. Nami, wen kann er nur meinen?" Nami grinste und meinte: "Dann seh dich doch mal um, Vivi! Wen kann er wohl meinen?" Vivi sah sich um, sah zu Nojiko, sah zu Kaja, dann wieder zu Nami… "NEIN!" "Natürlich, Vivi!" "Das kann nicht wahr sein!" "Ist es aber!" "Das hätte ich nie gedacht, dass er Kaja so sehr mag!" Nami konnte nur den Kopf schütteln.
"Er meint dich, du hole Nuss!" "Mich?" "Wen sonst?" Vivi wurde schlagartig rot und umarmte ihre Freundin, die damit nun überhaupt nicht gerechnet hatte…

Nami bemerkte, dass Zorro auf einmal verschwunden war. "Ehm Ace?" "Ja?" "Weißt du, wo Zorro ist?" "Der fühlte sich nicht so gut, ich glaube, er hat sich in einem der Autos hingelegt." "Danke, ich glaube, ich seh mal nach ihm." "Mach das." So ging Nami

zu den Autos, wo sie ein Telefonat mitbekam…
"Hey Jocéline… wie's mir geht? Beschissen! Und dir?… ach ich mit ein paar Freunden auf nem Festival, nur unterwegs gab's nen Sturm und… genau… schieß los… nächste Woche?… wir kommen Dienstag wieder, dann könnten wir uns treffen und mal wieder ein bisschen spielen…" Nami hörte, wie Zorro lachte. "Ja, genau… ich streich's mir in den Kalender, schließlich kannst du ja nicht jede Woche… oh ja, ich hab's schon vermisst… OK, bis dann!"
Nami wandte sich auf dem Absatz um und ging zurück zu den Anderen, wo sie direkt auf Vivi zugehen wollte, doch die unterhielt sich gerade mit Corsa, und Nami wollte nicht dazwischen funken. Nojiko war auch gerade mit Ace beschäftigt und Kaja… sie mochte sie, ohne Zweifel, aber sooo gut waren die beiden auch noch nicht befreundet, dafür kannten sie sich zu wenig.
Die Achtzehnjährige war den Tränen nahe, sodass sie sich schnell wieder umdrehte und irgendwo hin lief… es wurde immer dunkler, die Sterne waren langsam zu sehen. Nami stand an einem Bierhäuschen und trank gerade ihr zweites Maß, gleichzeitig unterhielt sie sich mit dem Sohn des Wirtes.
"Und woher kommst du?" "New York… bin mit ein paar Freunden hier.", sagte Nami und nahm einen Schluck. "Und wo sind deine Freunde?" "Ach irgendwo… jedenfalls nicht hier!… und woher kommst du? Dein Akzent sagt mir, dass du aus dem Westen der USA kommst, stimmt's?" "Genau, ich komm jedes Jahr mit meinem Vater von Arizona, Phoenix um genau zu sein, hier her." "Jedes Jahr?… cool!" "Sag mal, was hast du heute Nacht noch so vor? Auf der Schwarzen Bühne treten nachher noch einige gute Bands auf und ich hab in einer Stunde Feierabend, also was sagst du?" "… ich sage, dass ich mit dir in einer Stunde zur Schwarzen Bühne gehe, wo immer das auch ist!", lachte Nami und trank den Rest ihres Maß mit einem Schluck aus. "Wie heißt es? Lobe kein Bier vor dem Kater?", lachte die Achtzehnjährige, als sie den Maß wieder absetzte. Die Stunde verging wie im Flug und so machte sich Nami zusammen mit diesem jungen Mann auf den Weg zur Schwarzen Bühne.

"Ace, hast du Nami gesehen?" "Sie ist zu Zorro gegangen, dem gings nicht so gut. Er schläft glaube ich in einem der Autos." "OK, dann schau ich da mal nach ihr.", meinte Vivi und ging zu den Autos, wo sie jedoch nur einen schlafenden Zorro sah.
"Hey Zorro!" Der Neunzehnjährige bewegte sich nicht. "ZORRO!" "Was?", fragte der Grünhaarige müde und richtete sich auf. "Hast du Nami gesehen?" "… Nami? Nein… wieso?" "Weil sie irgendwie verschwunden ist, ich kann sie nirgends finden." "Sie kommt bestimmt gleich wieder…" "Das ist es ja, sie ist schon den ganzen Abend weg!" "Wow, wow, wow, lass mich erst mal wach werden…" Zorro stand auf und goss sich ne Tasse Kaffee ein.
"Du sagst, sie ist schon den ganzen Abend verschwunden?" "Ja, Ace hat sie vorhin zu dir geschickt und seit dem ist sie weg." "Komisch, sie war nicht bei mir… wie spät hat Ace sie zu mir geschickt?" "Keine Ahnung, ich glaube, so um Neun Uhr rum." Zorro sah auf seine Uhr, es war genau 23:56. "Denkst du, wir sollten sie suchen?" "Wir sollten erst mal zu den Andern und dann weiter sehen.", sprach Zorro, schloss das Auto ab und ging gemeinsam mit Vivi zurück zu den Anderen.

"Ich finde, wir sollten sie suchen.", meinte Sanji. "Wie lange ist sie noch mal weg?" "Seit knapp drei Stunden." "Hoffentlich ist ihr nichts passiert…", sagte Nojiko. "Ach, mach dir keine Sorgen, Nami passiert schon nichts, sie kann sich wehren!" "Trotzdem!" "Da fällt mir was ein, hat sie ihr Handy dabei?", fragte Corsa plötzlich. "Ich glaube

schon, warte, ich rufe sie eben an." Vivi wählte Namis Nummer, doch niemand ging ran.
"Sie geht nicht dran." "Wie ich schon sagte, wir sollten sie suchen!", sagte Sanji nun nachdrücklicher.
"Ein paar Leute sollten hier bleiben, falls sie zurück kommt!" "Gut, Vivi und Sanji: ihr geht zur Grünen Bühne und seht euch dort um, Lysop und Nojiko: ihr geht zur Roten Bühne und sucht dort nach ihr, Corsa und Ruffy: ihr geht zur Blauen Bühne. Zorro und ich gehen zur Schwarzen Bühne, während Kaja und Chopper hier bleiben. In ungefähr einer Stunde treffen wir uns hier wieder.", sprach Ace und alle gingen los.